

Seniorenwanderung Rannatal

27.5.2020

Ein unglaubliches Highlight

Es war schon eine besondere Wanderung. Das Rannatal mit Besuch des Seminarhotels Wesenufer ist fast schon ein Traditionsevent. Heuer haben sich 20 (!) Mitglieder des SV Lichtenberg in Niederranna zum Abmarsch ins Rannatal getroffen: Binder Kurt mit Marianne, Mayrhofer Fredi mit Claudia, Fritz und Susi, Edith, Marianne als Gast, Erika, Abel Gitti, Kathrin, Renate, Uli, Frieda, Erwin, Wiesinger Kurt, Charly, Lois, Maria und ich. Ach ja, und Gitti und Lois hatten ihre Hunde mit.



Bei idealem Wanderwetter zog sich die Karawane ziemlich auseinander, das „Ratschen“ unter den Teilnehmern nach Corona nahm noch immer einen hohen Rang ein.



Kurz vor der Sperre versuchten sich 2 Kletterer an einem Überhang, sie kamen aber bald nach, einer ist wohl ausgerutscht. Wie üblich wurde auf der Rannasperre eine kleine Rast eingelegt, die selbst angesetzt wurden unter „Corona-Bedingungen“ verkostet.



Die Fröhsommerwiesen hinauf nach Altenhof waren wieder das Highlight. Nur im Fröhsommer im Mühlviertel auf ungedüngten Wiesen findet man eine solche Blumenvielfalt.



In Altenhof gab's das obligate Seidel bei der Phillipinisch- Mühlviertlerischen überaus humorvollen Wirtin.

Der nachfolgende Abstieg über den Falkensteiner Weg vorbei an der Burg Falkenstein und der kuriosen Holznägelfabrik brachte uns rechtzeitig zum Parkplatz und weiter zum Seminarhotel.

Dort erwartete uns als Überraschung ein Empfang durch Magarete Durstberger, der Leiterin des Hotels. Ein Aronia-Sekt-Aperitiv auf Kosten des Hauses leitete uns über zu einem wie immer phantastischen Essen. Wir hatten auf Grund der Anzahl schon am Morgen unsere Speisenwahl bekanntgegeben, besondere Freude bereitete uns, dass es der Eröffnungstag nach der Corona – Pause war und wir so mithalfen, den Start der Gastronomie zu unterstützen.



Alfred Strasser